



Berufsbildende Schulen I Northeim  
Wirtschaft und Verwaltung



Kompetenzzentrum Schülerunternehmen  
Humanitäre Schule  
Comenius-Schulpartner  
ECDL Prüfungszentrum  
Innovationspreis Wirtschaftsregion Göttingen

Liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,

nach den Vorgaben des Niedersächsischen Kultusministeriums starten wir mit einem eingeschränkten Regelbetrieb unter Beachtung landesweiter und schulindividueller Hygieneregeln (Szenario A des Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule). Der Unterricht findet in Präsenz in vollständigen Klassen und Kursen statt.

Sollte das regionale Infektionsgeschehen einen eingeschränkten Regelbetrieb nicht mehr zulassen, wird in Szenario B gewechselt, welches eine Kombination aus Präsenzunterricht (max. 16 Personen) und Distanzunterricht (Lernen zu Hause) vorsieht. Bei lokalen oder landesweiten Schulschließungen bzw. Quarantänemaßnahmen tritt das Szenario C in Kraft, das ausschließlich Distanzunterricht vorsieht. Neben regionalen Schließungen ganzer Schulen können auch einzelne Jahrgänge, Klassen oder Gebäudenutzer betroffen sein (z. B. bei Quarantänemaßnahmen des Gesundheitsamtes). Damit es nicht soweit kommt, versuchen wir, mit einem schulindividuellen Hygienekonzept eine bestmögliche Prävention umzusetzen.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Ihre Klassen und Kurse bilden im Szenario A eine feste Lerngruppe, zu der Sie zugeordnet worden sind, eine sogenannte Kohorte. Abstandsregelungen innerhalb Ihrer Lerngruppe existieren **im Unterricht** nicht. Dafür ist unbedingt **außerhalb des Unterrichts** ein Mindestabstand von 1,50 m zu Schülerinnen und Schülern, zu Lehrkräften und allen weiteren an Schule beteiligten Personen einzuhalten. Bitte bringen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung mit zur Schule, da das Tragen auf dem Schulgelände außerhalb der Unterrichtsräume Pflicht ist.

Da das Lüften der Räume zur Prävention eine zentrale Bedeutung bekommt, denken Sie bitte insbesondere in der kalten Jahreszeit an ausreichend warme Kleidung.

---

Die Rückkehr aus Risikogebieten ist derzeit Thema im Kontext des Infektionsgeschehens. Bitte beachten Sie im Interesse der Gesundheit aller an Schule Beteiligten, dass Personen, die aus einem Risikogebiet nach Deutschland zurückgekehrt sind, das Schulgelände nicht betreten dürfen, solange sie dem Gesundheitsamt keinen negativen Coronavirus-Test vorgelegt haben und aus der Quarantäne entlassen worden sind, bzw. die 14-tägige Quarantäne abgeleistet haben. Bitte bringen Sie – sofern Sie aus einem Risikogebiet (Verzeichnis der Risikogebiete: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)) nach Deutschland eingereist sind - eine von Ihnen bzw. Ihren Erziehungsberechtigten unterschriebene Erklärung über den durchgeführten, negativen Coronatest am ersten Schultag mit (siehe unten).

Bitte beachten Sie unser schulisches Hygienekonzept. Alle Regelungen sollen dazu beitragen, Ihre und die Gesundheit aller an Schule Beteiligten zu bewahren.

Die Schulleitung wünscht Ihnen einen guten Start in das Schuljahr 2020/2021 und bleiben Sie gesund!

Dirk Kowallick  
Peter Beushausen

---

# Erklärung zur Rückkehr aus Risikogebieten

Hiermit erkläre ich, dass ich / dass mein Kind

Vorname, Name .....

- a) nicht nach dem 12. August 2020 aus einem der Risikogebiete nach Deutschland eingereist ist.
- b) nach dem 12. August 2020 aus einem der Risikogebiete eingereist ist, aber negativ getestet wurde.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls keines zutreffend, bitten wir unbedingt um Kontaktaufnahme mit Ihrem zuständigen Gesundheitsamt **vor dem Schulbesuch**

---

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten oder des volljährigen Schülers

---